

## **Pet-Flaschen: "Mehrwegsystem hat Priorität!"**

Utl.: Entscheidend für ein System ist die Öko-Bilanz =

Bregenz (VLK)- In der Diskussion um die Pet-Flaschen spricht sich der Abfallwirtschaftsreferent der Voralberger Landesregierung Landesstatthalter Hubert Gorbach klar dafür aus, dass dem Mehrwegsystem auf jeden Fall vor dem Einwegsystem Priorität eingeräumt werden soll. Gorbach: "Für eine positive Öko-Bilanz ist das Material nicht so entscheidend, sondern das System." \*\*\*\*

Gorbach hofft, dass der Konsument den Produkten aus der Region den Vorzug gibt, denn durch kürzere Transportwege würde die Umwelt geschont und die regionale Wirtschaft gefördert werden. Gorbach räumt ein, dass die Pet-Flasche durchaus gewisse Vorteile hat, speziell im Freizeitbereich, da sie leicht und wieder verschließbar ist. Gorbach hält in diesem Zusammenhang ausdrücklich fest, dass einerseits Pet als Material der Alu- oder Weißblechdose jedenfalls vorzuziehen ist und andererseits Pet aber nur als Mehrwegflasche akzeptiert werden kann.

In einem Brief an Umweltminister Molterer forderte deshalb auch Landesstatthalter Gorbach, dass die bisherigen Sammelquoten belassen bzw. erhöht werden müssen. Gorbach möchte verhindern, dass ein System, "welches ohnehin die ursprünglichen Zielsetzungen nicht erreicht und längst an seine Grenzen gestossen ist - nämlich die Sammlung und Verwertung von Kunststoffverpackungen - die Entsorgungskosten durch zusätzliche Abfallmengen im Restmüll verteuert."

Fest steht, so Gorbach, "dass ein Einwegsystem aus abfallwirtschaftlicher und umweltrelevanter Sicht auf keinen Fall einen Vorteil gegenüber den Mehrweggebinden haben kann. In einem solchen Fall müssten vom Umweltminister Mehrwegquoten, Pfandsysteme oder eine Art Umweltabgabe verbindlich festgelegt werden."  
(so/ug,nvl)

Rückfragehinweis: Landespressestelle Vorarlberg

Redaktion/Chef vom Dienst  
Tel.: 05574/511-20136  
Fax: 05574/511-20190  
Hotline: 0664 625 56 68 oder 625 56 67  
email: presse@vlr.gv.at  
<http://www.vorarlberg.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0180 2000-08-29/12:22

291222 Aug 00

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20000829\\_OTS0180](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000829_OTS0180)